



SWAROVSKI
OPTIK

PRESSEAUSSENDUNG

DIE SIEGER DES FOTOWETTBEWERBES „DEN PARK FOTOGRAFIEREN“ SIND ERMITTELT

Über 400 Teilnehmer am naturkundlichen Wettbewerb Fotowettbewerb, der von den Nationalparks Stilsferjoch, Gran Paradiso, Abruzzo, Latium und Molise und La Vanoise organisiert wird.

Die Siegerfotos der 10. Auflage des internationalen Fotowettbewerbes „Den Park fotografieren“ stehen fest. Der Fotowettbewerb wird von den vier Nationalparks Stilsferjoch, Gran Paradiso, Abruzzo, Latium und Molise und La Vanoise (F) organisiert.

Neuerlich hat der Fotowettbewerb ein großes Echo unter den Naturfotografen gefunden: Über 400 Teilnehmer, darunter Profifotografen und Amateure haben am Wettbewerb teilgenommen und dabei ungefähr 3.200 Fotos eingeschickt. Die Einsendungen kamen dabei aus Italien, Frankreich und anderen europäischen Ländern.

Die Wettbewerbsjury, zusammengesetzt aus Vertretern der vier Schutzgebiete, aus Fachmännern der Fotobranche und aus Naturfotografen, konnte auch für diese Auflage des Wettbewerbes das hohe Niveau der eingesendeten Fotos feststellen: Diese Feststellung gilt sowohl für deren dokumentarischen Wert als auch für deren technische und künstlerische Qualität.

Nachstehend die Aufschlüsselung der Siegerfotos:

Gesamtkategorie:

Mit dem Foto „Magia delle luci – Magie des Lichtes“ konnte sich der Bologneser Paolo Taranto den ersten Preis aller Kategorien sichern. Die Jury wollte die originelle Art der Nachzeichnung der Natur prämiieren, wie sie im Foto mit den nächtlichen Lichtspuren der Leuchtkäferchen in grafisch eindrucksvoller Weise gelungen ist.

Auf dem zweiten Platz der Gesamtkategorie wurde das Foto von Pietro Ruffini aus Tortona gereiht, welches das Porträt eines Steinbockes unter gekonnter Ausnutzung eines speziellen Lichtes zeigt

Der dritte Preis wurde dem Fotografen Daniele Passoni aus Carugate (Mailand) für sein Landschaftsbild „Gran Nomenon“ zuerkannt, welches von dahinschwindenden Nebelschwaden ummantelt ist.

In der Kategorie „Landschaften des Parks“ wurden prämiert:

Giacomo Meneghello für sein spektakuläres Panoramabild eines winterlichen Sonnenunterganges in der Val Zebrù als Beispiel für den Nationalpark Stilsferjoch; neuerlich Pietro Ruffini für sein Dokumentationsfoto zu den Hochnebeln in der Valsavarenche im Nationalpark Gran Paradiso; Matteo Senesi für sein Schwarzweiß-Bild mit dem einzeln stehenden Baum in der Schneewüste des Monte Godi im Nationalpark Abruzzo, Latium und Molise und Christian Simon, welcher mit seinem Foto „Ciel d’orage en Maurienne“ die speziellen Farben im Nationalpark La Vanoise eingefangen hat.

con il patrocinio di



la sponsorizzazione di



Media partner





Kategorie Wildtiere des Parks

Mit seinem Bild „Il fruttuoso volo del gipeto - Der ertragreiche Flug des Bartgeiers“ hat der Fotograf Alberto Bontacchio den ersten Preis in der Kategorie Wildtiere des Parks errungen. Das Bild zeigt einen Bartgeier nach dem Auffinden eines Gamsschädels.

Der zweite Preis in dieser Kategorie wurde Alberto Olivero zuerkannt für sein Bild „White on white - Weiß in weiß“, welches einen Schneehasen in der verschneiten Landschaft zeigt. Das dynamische Bild „Marmotta nella neve - Murmeltier im Schnee“ von Annemarie Pernstich hat den dritten Platz erhalten.

Kategorie Mikrokosmos des Parks und Naturdetails

In dieser Kategorie hat Roberto Zuolo mit seinem Porträt des Nashornkäfers den Sieg errungen. Der zweite Preis ging an Lorenzo Shoubridge für sein Foto von den eigenartigen Raupen des Schmetterlings *Stauropus fagi*. Der dritte Preis ging an Marco Bertolini für sein Bild mit dem Salamander und den Pilzen als herbstliches Stimmungsbild.

Kategorie Pflanzenwelt des Parks

An erster Stelle gereiht wurde das Foto von Claudio Godena „Solitudine - Einsamkeit“, welches den letzten verbliebenen Samen in einem Fruchtstand zeigt. Der zweite Platz ging an das traumanregende Bild „Muschio comune - Gemeines Moos“ von Giuseppe Bonali. Mit seinem Foto zum beeindruckenden Lichtspiel errang Matteo Pegoretti den dritten Preis in dieser Kategorie.

Kategorie Digiscoping

In dieser Kategorie setzte sich auch in diesem Jahr Andrea Roverselli mit seinem Bild „Il riposo del guerriero - Die Rast des Königs“ durch, welches einen majestätischen Uhu porträtiert.

Von der Jury wurden außerdem die Fotos von Luigi Remonti, Marco Colombo, Stefano Sandrini, Claudio Montuori, Marco Barone und Matteo Berbenni als besonders gelungen belobigt.

Die Sieger in den verschiedenen Kategorien erhalten die Sachpreise, welche von Swarovski Optik Italien als Hersteller und Marktführer hochwertiger optischer Geräte zur Naturbeobachtung und -fotografie und exklusiver Lieferant der drei italienischen Nationalparke), von Canon (Weltmarktführer in der Herstellung von Fotoapparaten), von Photogem (professioneller Fotoentwickler) und von Edinat (Herausgeber der Fachzeitschrift „Natura“ zu Natur und Umweltthemen und Medienpartner des Wettbewerbes).

Die Preisverleihung ist im späten Frühjahr 2015 vorgesehen.

Alle prämierten und belobigten Fotos sind auf der offiziellen Home page des Wettbewerbes www.fotografareilparco.it veröffentlicht.

26. März 2015

Foto für Presse Zwecke: <http://www.pngp.it/media.htm>

con il patrocinio di



la sponsorizzazione di



Media partner

